

# Forstliche Flora

von

## Deutschland und Oesterreich

oder

forstbotanische und pflanzengeographische Beschreibung aller im Deutschen Reich und Oesterreichischen Kaiserstaat heimischen und im Freien angebauten Holzgewächse.

Mit einem Anhang der forstlichen Unkräuter und Standortsgewächse.

Für

Forstmänner, sowie für Lehrer und Studierende an höheren Forstlehranstalten

bearbeitet von

**Dr. Moritz Willkomm,**

Kais. Russ. Staatsrath, ord. Professor der Botanik und Director des botanischen Gartens der Universität zu Prag (vorher zu Dorpat), ehemaligem Lehrer der königl. sächs. Forst-Academie zu Tharandt.

Mit 75 xylographischen Illustrationen.

Leipzig und Heidelberg.

E. F. Winter'sche Verlags-Handlung.

1875.





## Vorwort.

---

Das vorliegende nunmehr zum Abschluß gediehene Werk sollte ursprünglich den zweiten Theil eines „Handbuchs der wissenschaftlichen Forstbotanik“ bilden, welches ich in der Vorrede zum 1. Heft meiner „Mikroskopischen Feinde des Waldes“ (Dresden, 1866) in Aussicht gestellt hatte. Allein verschiedene, hier nicht weiter zu erörternde Gründe bewogen mich, von der Bearbeitung des ersten Theiles jenes projectirten Handbuchs, welcher die Morphologie, Physiologie und Pathologie der Holzgewächse im Allgemeinen und der wichtigsten Holzarten Mitteleuropas im Besondern enthalten sollte, abzusehen und mich blos auf den zweiten systematischen Theil zu beschränken, den ich meinen ehemaligen Hörern von der tharandter Akademie seit langen Jahren versprochen hatte und welchen herauszugeben ich von vielen derselben wiederholt angegangen worden war. Ich bedauere jetzt um so weniger, auf die Bearbeitung jenes allgemeinen Theils verzichtet zu haben, als durch den ersten im vorigen Jahre erschienenen Band der „Deutschen Forstbotanik“ meines hochverehrten Freundes, des Herrn Professor Dr. Rördlinger diese Lücke in der forstbotanischen Literatur in einer für den praktischen Forstmann jedenfalls genügenden Weise ausgefüllt worden ist.

# Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung . . . . .	1
I. Gestaltung der Holzgewächse . . . . .	3
1. Entwicklung der Holzpflanzen . . . . .	—
2. Wurzel . . . . .	5
3. Knospen und Sprossen . . . . .	6
4. Stamm und Aeste. Kronenbildung . . . . .	16
5. Blätter . . . . .	18
6. Blüten . . . . .	20
7. Frucht und Samen . . . . .	29
II. Allgemeine Bedingungen des Vorkommens und der Verbreitung der Holzgewächse. Pflanzengeographische Zonen und Regionen des Florengebiets . . . . .	32
III. System der Holzgewächse des Florengebiets . . . . .	38
IV. Verzeichniß der vorzugsweise benutzten Werke . . . . .	42
Systematische und pflanzengeographische Schilderung der Holzgewächse Deutschlands und Oesterreichs . . . . .	45
Erste Abtheilung. Nothocarpische Gewächse . . . . .	47
I. Nacktsamige Holzgewächse (Gymnospermae) . . . . .	—
II. Bedecktsamige Holzgewächse (Nothocarpae angiospermae) . . . . .	227
Zweite Abtheilung. Teleocarpische Gewächse . . . . .	235
Teleocarpische Pflanzen mit einem Samensappen (pl. teleocarpicae monocotyledoneae) . . . . .	—
Teleocarpische Pflanzen mit zwei Samensappen (pl. teleocarpicae dicotyledoneae) . . . . .	238
I. Kronenlose dikotyle Laubhölzer (Apetalae) . . . . .	—
II. Ganzblumige dikotyle Laubhölzer (Gamopetalae) . . . . .	495
III. Dikotyle Laubhölzer mit mehrblättriger Blumenkrone (Dialypetalae) . . . . .	571
Anhang. Die Unkräuter und Standortspflanzen der Wälder und des Waldbodens Mitteleuropas . . . . .	805
I. Alphabetische Aufzählung der Gattungen und Arten . . . . .	807
II. Aufzählung der Unkräuter und Standortsgewächse nach ihrem Vorkommen . . . . .	841
Berichtigungen und Zusätze . . . . .	849
Namenregister . . . . .	851